

# IM KRAUT

Eine Ausstellung im Botanischen Garten  
von den KünstlerInnen des Egon-Hofmann-Hauses.

**Ausstellung: 18. Mai – 27. Oktober 2019**

Eröffnung: Freitag, 17. Mai 2019, 18 Uhr

**Ausstellungsort: Botanischer Garten Linz**

**Öffnungszeiten:** Freilandanlagen<sup>1</sup> und Gewächshäuser<sup>2</sup>

bis September: 9 - 19 Uhr<sup>1</sup> / 9 - 17 Uhr<sup>2</sup>

im Oktober: 9 - 17 Uhr<sup>1</sup> / 9 - 17 Uhr<sup>2</sup>

Roseggerstraße 20, 4020 Linz

botanischergarten.linz.at

**Geführte Ausstellungsrundgänge:**

Freitag, 17. Mai 2019, 19 Uhr

Freitag, 18. Oktober 2019, 14 Uhr

Weitere Veranstaltungshinweise unter

facebook.com/EgonHofmannHaus

und egonhofmannhaus.at.



1\_

## **ARMIN HALLER** **Überleben**

(Aus dem Leben eines Kaktus)

Malerei (Öl auf Malkarton), 2019

Wüste! Hitze. Eine Hitze mehr. Verderben. Rückzug. Resignation. Auf Reserven zurückgreifen. Geduldig und weise. Erfahrung: Vergangenheit. Ruhend in der Kraft. Stille. Wasser! Tropfen. Ein Tropfen mehr. Erlösung. Rückkehr. Euphorie. Die Gelegenheit umarmen. Spontan und vital. Erwartung: Zukunft. Ruhend in der Kraft. Leben.

2\_

## **KATHARINA ANNA LOIDL** **Utobee**

Objekte (Beton, Stahl, Holz), 2019

Die zunehmende Verstädterung und Kultivierung der natürlichen Landschaft und deren Auswirkungen auf das Ökosystem, bilden das Kernthema dieser künstlerischen Arbeit. Im Stil von Trabantenstädten und Plattenbausiedlungen gestaltete Miniaturmodelle werden zum Habitat für solitär lebende Mauerbienen (Insekt des Jahres 2019) und andere Nützlinge des Gartens. Ein Perspektivenwechsel offenbart einen präzise abgestimmten Arbeitsapparat in einem komplexen und überaus betriebsamen Mikrokosmos.

3\_

## **BETTY WIMMER** **heart of gold**

Objekt, 2011/2019

Ein wetterfestes Sitzmöbel für den öffentlichen Raum. Die ursprüngliche Skilift-Sesselbank war jahrelang im Skigebiet Saalfelden im Einsatz, ehe sie 2011 von Betty Wimmer übernommen und zu einem Kunstobjekt transferiert wurde. Seit acht Jahren bereist die heart of gold (benannt nach der exzentrischen Romanfigur/Space-ship aus „The Hitchhiker's Guide to the Galaxy“) den urbanen und nun auch den botanischen Raum.

4\_

## **BETTY WIMMER** **bed (outdoor #3)**

Objekt/Installation, 2019

Ein Liegemöbel für die Außenwelt. Der freie Raum unter dem Messingbett ermöglicht bequemes Liegen auf Bodenhöhe ohne Ameisenattacken und grüne Flecken. Eine Einladung zum Blick nach oben und eine Irritation im Grün.

5\_

## **ROLAND WEGERER** **Vegetationszirkel**

Installation (Eimer, Beton, Wiese), 2019

In seiner ringartigen Installation zeigt Ro-

land Wegerer ein fließendes Panorama von Vegetationsstadien. Mit Eimern werden Wiesenflächen über einen längeren Zeitraum abgedeckt und danach wieder dem Sonnenlicht und Wetter ausgesetzt. Das Segment mit den Kübeln wird wöchentlich um eine Position weiter im Kreis verschoben.

6\_

## **SONJA MELLER** **Ein Blatt in diesem Garten**

Installation, 2019

Ausgangspunkt dieser Arbeit ist ein Text des persischen Dichters Rumi, der den Garten mit einem imaginären Ort vergleicht.

7\_

## **MARIA BICHLER** **Eat the Artist (Vogelfutter #1)**

Objekt (Vogelfutter, Fett, Holz), 2019

Vögel werden immer weiter in ihrem Lebensraum, ihren Nistplätzen und ihren Nahrungsgrundlagen eingeschränkt. In dieser Intervention bietet die Künstlerin ihr Selbstportrait aus Vogelfutter als Nahrungsquelle an. Vögel können sich stückchenweise, einen Sommer lang die Künstlerin genüsslich bis zur Gänze einverleiben.

8\_ (Position wechselnd) und 13\_

## **ELISABETH KRAMER** **Nachtschwärmer\*innen**

Objekt/Fotografie (Bewegungssensor, Kamera), 2019

Was macht der Garten, wenn wir nicht da sind? Bewegungen, die sich ausschließlich in Abwesenheit der Besucher\*innen ergeben, sind Ausgangspunkt der Untersuchung. Eine Kamerafalle porträtiert das Geschehen im Garten außerhalb der Öffnungszeiten. Die Beobachtungsposten wechseln während der Dauer der Ausstellung, einzelne Momente/stills der Serie werden im Foyer des Cafés gezeigt.

9\_

## **GREGOR GRAF** **Gesteinsverwitterer**

Installation (Holz, Kalkstein, Blech), 2019

Im Grün steht ein technisch anmutendes Objekt, das an eine wissenschaftliche Anordnung erinnert. An der Spitze wachsen in einem trichterförmigen Metallgefäß Pflanzen. Durch eine Öffnung im Gefäß fließt Regenwasser über zwei darunterliegende Kalksteinplatten ab, an denen sich Algen und Moose bilden.

10\_

## **MARGIT GREINÖCKER** **Wohnparadies im Grünen**

Installation (Bautafel, Plane), 2019

Die gebaute und gelebte Umwelt steht im Fokus der Künstlerin. Die Gegend rund um

den Botanischen Garten ist eine der teuersten Wohngegenden in Linz und heiß begehrt. Eine Baustellentafel bewirbt ein neues Großprojekt. Aber wie viel Wohnparadies im Grünen verträgt das Grün?

11\_

## **CÉCILE BELMONT** **Der Späher**

Installation (Stickerei auf Stoff), 2019

Ein Späher versteckt sich unter einem Baum und wartet. Er stickt gestohlene Beobachtungen auf einen Stoff: Besucher, Tiere, Natur, Geräusche, die Stadt im Hintergrund... Der bestickte Stoff verändert sich im Laufe der Zeit. Der Wind, das Wetter und die Insekten hinterlassen darauf ihre Spuren. Der Späher stickt weiter.

12\_

## **EDITH STAUBER & GEORG SEYFRIED** **Bohnen träumen nicht**

Installation (Acrylglasdrucke in Bohneninstallation), 2019

„So ruhig!“ denkt der Wanderer im Wald. Der scheinbaren Ruhe zum Trotz ist die Natur dem ständigen Prozess von Wachsen und Vergehen unterworfen, in dem sich nicht die Frage nach dem Warum stellt. Im Gegensatz dazu der Mensch: Er entzieht sich dem Produzieren und der Frage nach dem Sinn, indem er ruht und sich im Traum neu generiert.

## **BETTY WIMMER** **work & progress**

Installationen/Performances, 2019

Gelegentlich und minimalistisch: Ohne Ankündigung werden temporäre Interventionen und spontane Performances von Betty Wimmer im Botanischen Garten realisiert. Die Künstlerin nutzt vorwiegend die vorhandenen Ressourcen der Natur und kombiniert und verdichtet sie zu Installationen.

## DAS EGON-HOFMANN-HAUS

Das Egon-Hofmann-Haus wurde 1957 vom Kulturring der Wirtschaft OÖ als Atelierhaus errichtet. Seitdem hat es mehr als hundert Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit geboten, Ateliers für einen begrenzten Zeitraum zu nutzen.

## DIE KÜNSTLER\_INNEN

**Cécile Belmont**, \*1975 in Frankreich, Studium in Paris, Buenos Aires und Berlin. Arbeitet an der Schnittstelle zwischen bildender und angewandter Kunst mit u.a. wilden Stickereien, Handsiebdruck auf Stoff, partizipatorischen Projekten im öffentlichen Raum und Wörter-Performances. [cecilebelmont.com](http://cecilebelmont.com)

**Maria Bichler**, \*1989 Schwaz/Tirol, HTL für Bildhauerei in Innsbruck, Studium Plastische Konzeptionen/Keramik an der Kunstuniversität Linz, Studium Kunst im Kontext an der Universität der Künste in Berlin. Diverse künstlerische Projekte und Ausstellungen im In- und Ausland. [mariabichler.at](http://mariabichler.at)

**Gregor Graf**, \*1976 Wien, Studium an der Kunstuni Linz, Metall, Raum & Designstrategien. Seine bevorzugten Medien sind Fotografie und Zeichnung, oftmals im Zusammenspiel mit Installationen. Auslandsaufenthalte führten ihn nach Chicago, Rom, Essen und Düsseldorf, ebenso nach Burgdorf und Bern in der Schweiz. [gregorgraf.net](http://gregorgraf.net)

**Margit Greinöcker**, \*1974 in Oberösterreich, studierte Architektur an der Kunstuniversität Linz und arbeitet als freischaffende Künstlerin an der Schnittstelle Architektur, Gesellschaft, Kunst. Sie untersucht die gebaute und gelebte Umwelt mit wechselnden Mitteln und Werkzeugen. [margitgreinoecker.at](http://margitgreinoecker.at)

**Armin Haller**, \*1985 Linz, studierte Bildende Kunst bei Ursula Hübner an der Kunstuniversität Linz. Mitglied der Vereinigung Kunstschaftender Oberösterreich. Artist in Residence im Salzamt Linz und Egon Schiele Art Centrum, Krumau. [arminhaller.at](http://arminhaller.at)

**Elisabeth Kramer**, \*1980 in Deutschland, Holzbildhauerin und Studium der Bildhauerei, transmedialer Raum und Kulturwissenschaften, Kunstuniversität Linz und an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Konzeptuelle Werke in den Bereichen Skulptur, Installation und Video-/Interview-Projekte. Gabriele-Heidecker-Preis (2014). [elisabeth-kramer.com](http://elisabeth-kramer.com)

**Katharina Anna Loidl**, \*1978 Linz, Studium Kulturwissenschaften und Experimentelle Gestaltung an der Kunstuniversität Linz. Konzeptuelle Arbeiten in den Bereichen Fotografie, Video, Grafik und Installation. Das verbindende Element der ländlichen Natur mit urbaner Architektur bilden das Leitmotiv ihres künstlerischen Oeuvres. [llk.at](http://llk.at)

**Sonja Meller**, \*1971 Salzburg, Studium der Bildhauerei an der Kunstuniversität Linz und New

Genres am San Francisco Art Institute. Zahlreiche künstlerische Projekte im In- und Ausland, darunter Installationen, ortsbezogene Interventionen, Kunst im öffentlichen Raum sowie Arbeiten mit Schwerpunkt Klangkunst. [sonjameller.at](http://sonjameller.at)

**Edith Stauber**, \*1968 Linz, Studium an der Kunstuniversität Linz. Arbeiten im Bereich Dokumentarfilm und Kurzfilm, sowie seit 2006 Arbeiten an der Schnittstelle von Film, Zeichnung und Malerei. 2008 Landeskulturpreis OÖ, Sparte Film. [edithstauber.at](http://edithstauber.at)

**Georg Seyfried**, \*1962 Ried im Innkreis, freischaffender Künstler und Schriftsteller. [georgseyfried.jimdo.com](http://georgseyfried.jimdo.com)

**Roland Wegerer**, \*1974 Amstetten, Studium der Bildenden Kunst an der Kunstuniversität Linz, Würdigungspreis des Ministers für Wissenschaft und Forschung 2011. Er erstellt Kunstwerke u. a. in den Medien Video, Fotografie, Sound und Installation im Spannungsfeld der „Conditio humana“. [rolandwegerer.com](http://rolandwegerer.com)

**Betty Wimmer**, \*1973 Bad Ischl, Ausbildung zur Holzbildhauerin, Studium der Bildhauerei an der Kunstuni Linz und in der MultiMedia Klasse an der Hochschule der Künste Berlin. Wimmer arbeitet seit Jahren an Raum- und Designstrategien, die meist in Installationen oder Performances münden. [bettywimmer.net](http://bettywimmer.net)

# IM KRAUT

Eine Ausstellung im Botanischen Garten  
von den KünstlerInnen des Egon-Hofmann-Hauses.

Ausstellung: 18. Mai – 27. Oktober 2019  
Eröffnung: Freitag, 17. Mai 2019, 18 Uhr

Ort: Botanischer Garten Linz

Öffnungszeiten bis September: 9 - 19 Uhr (Freilandanlagen), 9 - 17 Uhr (Gewächshäuser)  
im Oktober: 9 - 17 Uhr (Freilandanlagen), 9 - 17 Uhr (Gewächshäuser)  
Roseggerstraße 20, 4020 Linz, [botanischergarten.linz.at](http://botanischergarten.linz.at)

## Egon-Hofmann-Haus

Im Dörfel 3, 4020 Linz / Ehrenamtliche Leiterin: Margit Greinöcker / [office@egonhofmannhaus.at](mailto:office@egonhofmannhaus.at)

[egonhofmannhaus.at](http://egonhofmannhaus.at)

[facebook.com/EgonHofmannHaus](https://facebook.com/EgonHofmannHaus)

**Egon  
Hofmann  
Haus**

Kulturring der  
Wirtschaft OÖ

Botanischer Garten Linz

Linz  
Kultur

Linz  
verändert

KULTUR  
LAND  
OBERÖSTERREICH

Bildquelle: Edith Stauber

# IM KRAUT

Eine Ausstellung im Botanischen Garten von den KünstlerInnen des Egon-Hofmann-Hauses.